

Double Couple

**Sportster im Scrambler
Look der 70er**



Du siehst ein Motorrad und bist fasziniert, willst es unbedingt besitzen, hast aber keine weiteren Infos dazu. Also ab zum Schrauber deines Vertrauens und der soll es für dich dann aufbauen. Das ist die ungewöhnliche Geschichte, die uns Rainer Bächli zu diesem Bike aufgetischt hat. In seinem brandneuen Showroom haben wir das Schmuckstück ausgegraben und waren sofort fasziniert. Aber wirklich interessant wird die Geschichte erst, nachdem wir die Fortsetzung erfahren.



Die Jungs vom schweizerischen "Harley-Heaven" haben sich längst an die Arbeit gemacht, den Ofen originalgetreu nachzubauen, als der Auftraggeber doch noch den Hersteller ausfindig machen kann. Und nicht nur das, es gelingt ihm sogar, das Teil seiner Träume zu erwerben. Anstatt nun aber den Auftrag zu stornieren, freut sich der Kunde darauf, in der kommenden Saison gleich zwei Exemplare, das Original und die Kopie, sein Eigen nennen zu dürfen. Schließlich hält doppelt eben besser.

Das hier abgebildete Original stammt von Shaw Speed and Custom aus England. Dahinter steckt ein Harley-Davidson Dealership in Holmes Hill, East Sussex. Beim Besuch der Webseiten mussten selbst wir drei mal schlucken und tief durchatmen.



Was die Jungs aus dem Königreich an hochwertigen Custombikes, sowohl an Stückzahlen, wie auch an Qualität auf die Räder stellen, ist wirklich erstaunlich.

Die Idee zu dem Bike kam der Shaw-Crew, nachdem man eine Einladung zur "Masterpiece Art and Design" Show in London bekommen hatte. Natürlich musste man eigens für diese renommierte Show auch ein spezielles Bike aufbauen. Aus den Erfahrungen vorangegangener Projekte wusste man, dass der Retro-Scrambler Look extrem gut ankommt und so war schnell klar, dass dieser Stil auch hierfür aufgegriffen werden musste. Ebenso stand sehr schnell fest, dass man dem Bike den Look der Martini Racer verpassen wollte. Das Three-Colour Design ist nicht nur passend, obendrein





feierte der Rennstall zum Zeitpunkt der Show auch noch seinen 150ten Geburtstag, was um so besser passte. Das Bike ist auf der Basis einer XLR883R entstanden. Dem Motor wurde mittels ausgewählter Screamin' Eagle Parts ein potentes Upgrade verpasst. Dazu zählen neue Köpfe und Kolben ebenso, wie neue Zylinder. Die neu gestalteten Rockerboxen, so wie die dazu passenden Derby- und Timercover stammen von RSD. Einen weiteren Blick sollte man unbedingt der Auspuffanlage spendieren. Das Blasorchester wurde aus Teilen verschiedener, namhafter Hersteller montiert. Das ist nicht unbedingt der günstigste Weg, den man gehen kann, aber trotzdem effektiv. Eine Camcoat Beschichtung gibt dem ganzen den finsternen Look.





Statt des Riemenantriebs, wurde auf Kette und Ritzel umgerüstet, was bei Crossern üblich ist, vor allem aber dem gewünschten näher kommt. Die verwendeten Räder waren ursprünglich für eine Dyna produziert worden. Mit dem Austausch bestand aber erst die Möglichkeit, im Heck den 180er Grobstollen-Pneu aufzuziehen. Für angemessenen Federkomfort sorgen Öhlins Dämpfer, die ganz nebenbei auch optisch eine gute Figur machen. Die Gabelrohre wurden farblich auf den Goldton der hinteren Dämpfer abgestimmt. Der Look des Bikes wird jedoch vor allem durch die verwendeten Karosserieteile bestimmt. So wurde der Heckfender eigens für die Martini-Sportster gebaut. Beim Tank handelt es sich hingegen um ein angepasstes Serienreservoir, bei dem selbst die Unterseite passend lackiert wurde.

Natürlich stellt sich auch bei diesem Bike die Frage nach Sinn und Unsinn. Der Sinn eines Crossers besteht schließlich darin, abseits der asphaltierten Pisten eine gute Figur zu machen. Ob diese Sporty jemals auch nur Matsch und Schotter unter die Räder bekommt, wagen wir jedoch zu bezweifeln. Aber darum geht es, wie so oft beim Customizing ja auch gar nicht. Viel mehr geht es um Designs und Gestaltungsideen, technische Lösungsansätze, die allesamt Impulse für neue oder wiederentdeckte Konzepte sein könnten. Wir sind uns jedoch ganz sicher, dass der Besitzer an seinem neu erworbenen Pärchen viel Spass haben wird und nicht nur vor der Eisdiele die Blicke auf sich ziehen wird.

Text: Peter Schulz

Fotos: Horst Rösler; the Motographer



Der Scheinwerfer dürfte euch von den V-Rods bekannt vorkommen und wurde für den neuen Einsatzort ebenfalls aufwendig angepasst. Viele weitere, sorgfältig ausgewählte Details unterstützen zudem den angestrebten Gesamteindruck. Dazu gehören der RSD Lenker, der Moto Gadget Tacho im Retro- Design, der RSD Velocity Luftfilter, die RSD Rasten und der Sitz aus der XL1200X, um nur einige aufzulisten.



61



TechInfo

Allgemeines

Aufbau/Umbau: .. Shaw Speed and Custom UK
Modell: Sportster
Zeit: einige Monate
Kontakt: www.shawspeedandcustom.co.uk

Motor

Jahr: 2013
Hersteller: Harley-Davidson
Typ: Sportster XL883R
Hubraum: 1200ccm
Köpfe: Screamin' Eagle
Zylinder: Screamin' Eagle
Kolben: Screamin' Eagle
Nockenwelle: Screamin' Eagle
Luftfilter: RSD Velocity
Auspuff: Custom/Akrapovic

Getriebe

Hersteller: Harley-Davidson

Jahr: 2013
Typ: Sportster

Lackierung

Ausführung: Image Design
Farbe: Basis weiss
Special Paint:.. Image Design/Martini 3-Farben

Rahmen

Hersteller: Harley-Davidson
Typ: Sportster

Gabel

Besonderheiten: Custom painted fork lowers & Nitraded inner fork legs

Vorderrad

Hersteller: Harley-Davidson
Dimension: 19 Zoll
Reifen: 110/80B19 Continental Twinduro

Bremse: RSD

Hinterrad

Hersteller: Harley-Davidson
Dimension: 17 Zoll
Reifen: 180/55B17 Continental Twinduro
Bremse: RSD

Accessoires

Lenker: RSD
Riser: RSD
Tacho: Motogadget
Fußrasten: Black Ops shifter peg
Tank: Sportster modif.
Schutzblech: Einzelanfertigung
Scheinwerfer: V-Rod
Rücklicht: LED
Elektrik: Harley-Davidson/Shaw
Sitz: XL1200X Single Seat